

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung der Verbandsversammlung des
Abwasserzweckverbandes „Zschopau/Gornau“ am 25.03.2025

Ort: Geschäftsstelle AZV „Zschopau/ Gornau“
Krumhermersdorfer Straße 2A in 09405 Zschopau

Beginn: 18.00 Uhr
Ende: 18.30 Uhr

anwesende

<u>Verbandsräte:</u>	Arne Sigmund	Verbandsvorsitzender
	Nico Wollnitzke	stellvertret. Verbandsvorsitzender
	Klaus Baumann	(Verbandsrat für Zschopau)
	Dr. Frieder Meyer	(Verbandsrat für Zschopau)
	Martin Gerlach	(Verbandsrat für Zschopau)
	Uwe Musch	(Verbandsrat für Gornau)
	Thomas Böttger	(Verbandsrat für Gornau)
	Gerald Unverdorben	(stellvertret. Verbandsrat für Gornau)

Entschuldigt: Philipp Wenzel (Verbandsrat für Gornau)

Unentschuldigt:

<u>Gäste:</u>	Claudia Bieber	(Kaufm. Geschäftsleiterin AZV)
	Lars Brünnel	(Techn. Geschäftsleiter AZV)
	Carolin Postler	(SB Finanzen/Schriftführerin)

Der **Verbandsvorsitzende Herr Sigmund** begrüßt die Verbandsräte und Gäste zur öffentlichen Sitzung der Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes „Zschopau/ Gornau“. Er stellt die ordnungsgemäße Einberufung und Beschlussfähigkeit fest. Die Unterlagen zu den Tagesordnungspunkten wurden den Verbandsräten zur Verfügung gestellt. Zur Tagesordnung gab es seitens der Verbandsräte keine weiteren Einwendungen, Anfragen und Gegenstimmen.

Zur Unterzeichnung der Niederschrift werden die Verbandsräte Herr Baumann für Zschopau und Herr Böttger für Gornau vorgeschlagen. Es gab dazu keine gegenteiligen Auffassungen seitens der Verbandsräte.

TOP 1

Beratung und Beschluss zur Vergabe von Bauleistungen für das Bauvorhaben Erneuerung Mischwasserkanal Zschopau, Rasmussensiedlung, 4. BA – Akazienweg / Birkenweg 2. TA

Der **Verbandsvorsitzende Herr Sigmund** bittet die kaufmännische Geschäftsleiterin Frau Bieber um Erläuterungen zum vorliegenden Vergabevorschlag:

Frau Bieber legt dar, dass jedem Verbandsrat mit der Einladung der Vergabevorschlag zum Bauvorhaben zugesandt wurde. Das Ingenieurbüro ACI Dresden habe auf Grundlage der drei vorliegenden Angebote die Wertung vorgenommen und den Vergabevorschlag erarbeitet. Im Ergebnis wurde durch ACI festgestellt, dass das Angebot der Firma Eiffage Infra-Ost für Los 1 bis Los 5 mit einer Gesamtbausumme (brutto) von 883.353,31 EUR das wirtschaftlichste Angebot sei. Der AZV sei am Los 1 –Allgemeine Leistungen mit insgesamt 47,5 % an den Gesamtkosten in Höhe von 130.071,84 EUR beteiligt. Der Anteil für Los 1 liege somit bei 61.781,13 EUR. Die zu beauftragenden Leistungen für das Los 2 –Kanalbauarbeiten werde mit 357.727,48 EUR beziffert. In Summe seien 419.508,61 EUR für beide Bau Lose zu beauftragen.

Frau Bieber weist darauf hin, dass Baumaßnahme im Investitionsplan mit insgesamt 430.000 EUR veranschlagt sei. Die von der Mitgliedsgemeinde Zschopau zu entrichtenden Straßenentwässerungsanteile betragen insgesamt 107.500 EUR. Als Baubeginn sei der 20.04.2025 und als Bauende Ende November vorgesehen.

Der **Verbandsvorsitzende** fragt nach, ob das Bauende realistisch eingeschätzt werden könne?

Der **technische Herr Geschäftsleiter Herr Brünnel** erklärt, dass das keine Bedenken gebe, dass der festgelegte Endtermin nicht zu schaffen sei.

Der **Verbandsvorsitzende** fragt an, ob es seitens der Verbandsräte weitere Fragen gebe. Es gab keine weiteren Fragen seitens der Verbandsräte. Der **Verbandsvorsitzende** bittet um Abstimmung zu folgendem Beschlussvorschlag:

Beschlussvorlage Nr. 08/2025

Die **Verbandsversammlung** des Abwasserzweckverbandes „Zschopau/ Gornau“ bestätigt die Vergabe von Bauleistungen gemäß Vergabevorschlag des Planungs- und Ingenieurbüros ACI GmbH, Gottfried-Keller-Straße 13 in 01157 Dresden vom 11.03.2025 und ermächtigt den **Verbandsvorsitzenden**, mit dem Bieter Eiffage Infra-Ost GmbH, Straße am Sportplatz 7 in 09430 Drebach die vertraglichen Bindungen für das Bauvorhaben Erneuerung Mischwasserkanal Zschopau, Rasmussensiedlung, 4. BA – Akazienweg / Birkenweg 2. TA über eine Bruttogesamtsumme in Höhe von 419.508,61 Euro gemäß Angebot vom 04.03.2025 zu schließen.

Abstimmung

1 Ja-Stimme für Zschopau

1 Ja-Stimme für Gornau

TOP 2

Informationen und Anfragen

Der **Verbandsvorsitzende** übergibt das Wort an die Geschäftsleitung.

Frau Bieber schlägt vor, dass die nächste Verbandsversammlung am 29.04.2025 bereits um 17:00 Uhr mit einem Rundgang auf der Baustelle der ZKA Zschopau beginnen könne.

Der **Verbandsvorsitzende** bitte um weitere Informationen.

Herr Brünnel stellt den aktuellen Stand zum Bauvorhaben Verbesserung des Schlammanagement der ZKA Zschopau vor. Die Zentrifuge sei im Entwässerungsgebäude auf das Podest gehoben worden, weiterhin sei die Flockmittelansatzstation aufgestellt worden. Die Elektroinstallation und Einbindung in die Steuertechnik beginne im April. Weiterhin werde derzeit die PV-Anlage auf dem Dach und an der Fassade des Entwässerungsgebäudes montiert.

Frau Bieber ergänzt, dass sich aufgrund der Bauzeitverlängerung für Los 1 Bauarbeiten und Los 2 Maschinentechnik bis Ende Juni, auch die Bauzeit für Los 3 Elektrotechnik entsprechend auf Ende Juli 2025 verlängert.

Der **Verbandsvorsitzende** bitte um weitere Anfragen seitens der Verbandsräte.

Verbandsrat Herr Musch fragt an, was es mit dem Anschreiben des AZV zur Überprüfung der Grundstücksentwässerungsanlage auf sich hat?

Herr Brünnel erklärt, dass der AZV im Gornau die Grundstückseigentümer der Dorfstraße und Gartenstraße angeschrieben habe, um Auskunft über die genutzte Grundstücksentwässerung bis zum öffentlichen Kanal zu bekommen. Grundsätzlich sei der AZV Die Bestandsaufnahme diene auch der Ermittlung von noch bestehenden und genutzten abflusslosen Gruben.

Stellvertretender **Verbandsvorsitzender**, Herr Wollnitzke bitte um kurze Information seitens des AZV, um seinen Bürgern bei Nachfragen Auskunft darüber zu geben.

Herr Musch bittet um Auskunft wieso der AZV nicht über die Grundstücksentwässerungsanlagen im Verbandsgebiet informiert sei?

Herr Brünnel erklärt dies mittels der eingesetzten Software für das Geoinformationssystem/Liegenschaftskataster (GIS-System) des AZV am PC.

Herr Brünnel erklärt, dass man derzeit im GIS-System nur die Hauptkanäle mit den Abzweigen in die einzelnen Grundstücke sehen könne. Es sei jedoch wichtig z.B. bei Eigentümerwechsel, dass der AZV auch Auskunft über den bestehenden Verlauf der Entwässerung im Haus geben könne.

Der AZV sei gemäß gültiger Abwassersatzung berechtigt die Grundstücksentwässerungsanlagen zu überprüfen. Nach Rücklauf der Fragebögen werden die Angaben der Grundstückseigentümer im Zuge eines Kontrolltermins noch einmal abgeglichen und danach in das GIS-System übertragen. Dies solle systematisch für das gesamte Verbandsgebiet erfolgen.

Niederschrift

über die öffentliche Verbandssitzung des Abwasserzweckverbandes „Zschopau/Gornau“ am
25.03.2025, Seite 4


Weitere Fragen seitens der Verbandsräte wurden nicht gestellt.

Der Verbandsvorsitzende bedankt sich bei den Verbandsräten und schließt die öffentliche Sitzung
um 18:30 Uhr.

Die nächste öffentliche Sitzung der Verbandsversammlung findet am 29.04.2025 statt.


Sigmund
Verbandsvorsitzender


Baumann
Verbandsrat für Zschopau


Böttger
Verbandsrat für Gornau


Frau Postler
Schriftführerin